Inhaltsverzeichnis

VORWORT **5**

INHALTSVERZEICHNIS **7**

ABBILDUNGSVERZEICHNIS **9**

I EINLEITUNG **11**

1 ERKENNTNISINTERESSE 11

2 FORSCHUNGSSTAND 12

3 FRAGESTELLUNGEN 14

4 HISTORISCHE GRUNDLAGEN UND METHODISCHES VORGEHEN 15

5 AUFBAU DER ARBEIT 15

II GESCHICHTE EINES MEISTERWERKS DER WELTKULTUR: DIE KUNOPER **17**

1 ZU DEN BEGRIFFEN KUNSHANQIANG, KUNQU UND KUNJU 17

2 GESCHICHTE DES MUSIKTHEATERS KUNOPER 18

2.1 Zur Entstehung der Kunoper bis 1949 19

2.2 Der Wendepunkt der Kunoper – Die Gründung der Volksrepublik China: 1949-1965 23

2.2.1 Die Reformpolitik im Hinblick auf das traditionelle chinesische Musiktheaters und die anfängliche Regeneration der Kunoper 24

2.2.2 Die Aufführung der *Fünfzehn Geldschnüre* und die erste Renaissance der Kunoper 26

2.3 Der gefährdete Fortbestand der Kunoper während der Großen Proletarischen Kulturrevolution 1966- 1976 28

2.4 Die Neubelebung der Kunoper nach der Kulturrevolution: 1976-2001 32

2.5 Die zweite Renaissance der Kunoper ab 2001 34

III ZUR THEATRALISCHEN UND MUSIKALISCHEN ÄSTHETIK DER KUNOPER **39**

1 THEATRALISCHER CHARAKTER 39

1.1 Zur Semiotik des Raumes der Kunoper 39

1.1.1 Zur Bühnenform und der Verwendung des Bühnenraums von traditioneller Musiktheater- und gegenwärtiger Theaterbühne 40

1.1.2 Requisiten 46

1.1.3 Licht 47

1.2 Zur äußerlichen Konstitution der Rolle: Kostüm und Maske 48

1.3 Die Modalität der Bewegung der Kunoper 52

2 DER MUSIKALISCHE CHARAKTER 62

2.1 Gesangsstil: Wie vom Wasser polierte Musik 63

2.2 Musikstil: Qupai-System 69

2.3 Traditionelle Notation vor dem Hintergrund der praktischen Interpretation 72

Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.

2.4 Zum Prozess der musikalischen Komposition der Kunoper 79
2.5 Orchesterbesetzung 85

IV DIE BEDEUTUNG VON TANG XIANZU'S PÄONIENPAVILLON FÜR DIE RENAISSANCE DER KUNOPER IM 21. JAHRHUNDERT 91

1 TANG XIANZU 92
2 PÄONIENPAVILLON 94
2.1 Die Handlung 96
2.2 Gestaltung der Figuren 100
3 BEDEUTENDE NEUINSZENIERUNGEN DES *PÄONIENPAVILLON* IN DER GEGENWART 105
3.1 Peter Sellars: *Päonienpavillon* (1998) 105
3.2 Chen Shizheng: *Päonienpavillon* (1999) 110
3.3 Bai Xianyong: Der Päonienpavillon mit Jungschauspielern (2004) 115
3.4 Lin Zhaohua und Wang Xiang: Der Päonienpavillon im Kaiserlichen Kornspeicher (2007) 119
3.5 Tan Dun und Zhang Jun: Der Päonienpavillon als Spiel im Garten (2010/2012) 122
4 STELLENWERT DES *PÄONIENPAVILLON* FÜR DIE KUNOPER UND DIE RENAISSANCE DER KUNOPER 125

V ZUR ERNEUERUNG DER KUNOPER IN DER THEATERPRAXIS 127

1 ADAPTION UND VERFLECHTUNG ALS VERFAHREN DER ERNEUERUNG DER KUNOPER 127
1.1 Die Adaption von Shakespeares Macbeth als Kunoper: *Blood-Stained Hands* 血手记 127
1.2 Verflechtung mit traditionellem japanischen Theater in Aufführungen der Kunoper 132
1.2.1 Verflechtung mit dem japanischen Kyógen in der Aufführung von *Herbstfluss* 秋江 132
1.2.2 Verflechtung mit japanischem Kabuki in der Aufführung von *Begegnung im Traum* 惊梦 134
2 WANDEL DES KRITERIUMS DER OPTISCHEN UND AKUSTISCHEN WAHRNEHMUNG FÜR DAS ÄSTHETISCHE EMPFINDEN DER KUNOPER 136
2.1 Zur Änderung des Bühnenbildes und der Bühnenbeleuchtung 137
2.2 Zur Abweichung der Musikbegleitung und Besetzung des Kunopern-Orchesters 139
3 EXPERIMENTELLE KUNOPER: KE JUNS *VERSTECKEN UND FLIEHEN* 藏奔 146
4 AKADEMISCHE DISKUSSION ÜBER DIE ENTWICKLUNG DER KUNOPER: TRADITION UND INNOVATION 149

VI DIE BEDEUTUNG EINER ERNEUERUNG FÜR DIE ZUKUNFT DER KUNOPER 153

BIBLIOGRAPHIE 157

Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.